Caritas in NRW

Caritasverband für das Bistum Essen e.V. | Am Porscheplatz 1 | 45127 Essen

Caritas in NRW
c/o Caritasverband für das
Bistum Essen e.V.
Am Porscheplatz 1
45127 Essen
Telefon-Zentrale 0201 81028-0
www.caritas-nrw.de

Stefanie Siebelhoff
Diözesan-Caritasdirektorin
Telefon 0201 81028-111
stefanie.siebelhoff@caritas-essen.de

Essen, den 19. Oktober 2026

Danke für Ihre Unterstützung

Liebe Mitglieder, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

gemeinsam haben wir etwas bewegt. Dafür möchten wir Ihnen von Herzen danken!
Mit unserer Petition **„Tariftreue besser machen – Pflege, Medizin und soziale Dienste stärken“** im Rahmen der Kampagne #bessermachen haben wir uns für etwas eingesetzt, das für die Caritas selbstverständlich sein muss: Menschen, die in der Altenpflege arbeiten, müssen fair bezahlt werden. Und die Einrichtungen, die gute und faire Löhne zahlen, müssen diese auch vollständig refinanziert bekommen.
Wir haben uns gegen die Pläne für einen Tarifdeckel gewehrt. Denn es kann nicht sein, dass ausgerechnet diejenigen unter Druck geraten, die Verantwortung für andere Menschen übernehmen – und dass Träger, die ihre Beschäftigten nach Tarif bezahlen, dafür finanziell bestraft werden.

Unser Einsatz hat sich gelohnt!
Mit dem Kabinettsentwurf zum Pflege-Neuordnungs-Gesetz (PNOG) gibt es nun Anlass zur Hoffnung: Die ursprünglichen Pläne für einen Tarifdeckel sind zunächst vom Tisch. Unsere Petition hat dazu beigetragen, das Thema öffentlich sichtbar zu machen und den Druck auf die Politik zu erhöhen. Mehr als 12.000 Menschen haben unsere Forderung bereits mit ihrer Unterschrift unterstützt. Das ist ein beachtlicher Erfolg!
Der Erfolg war kein Selbstläufer. Er ist das Ergebnis von Menschen, die nicht einfach hinnehmen, wenn etwas falsch läuft. Von Menschen, die ihre Stimme erheben, andere überzeugen, die Petition verbreiten, Unterschriften sammeln und

deutlich machen: Gute Pflege braucht gute Arbeitsbedingungen. Und gute Arbeitsbedingungen brauchen eine verlässliche Finanzierung!
Danke für Ihre bisherige Unterstützung, Ihr Engagement und Ihre Beharrlichkeit.

Noch sind wir nicht am Ziel. Tariftreue muss überall gelten, wo Menschen für Menschen da sind.
Wir müssen befürchten, dass die Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR) der Caritas in anderen Gesetzesvorhaben nicht vollständig refinanziert werden. Deshalb wollen wir unsere Petition inhaltlich erweitern und neben Krankenhäusern, Pflegeheimen auch die Eingliederungshilfe und alle sozialen Dienste stärker in den Blick nehmen.

Unser Ziel bleibt: Tarifliche Vergütungen müssen in allen sozialen Arbeitsfeldern verlässlich und vollständig refinanziert werden.

Dafür erhält die Petition ein Update: die Forderungen bleiben aktuell, ihre Begründung wird aktualisiert werden.

Um unser Ziel zu erreichen, brauchen wir Sie weiterhin!
Bitte unterzeichnen Sie die erweiterte Petition, wenn Sie das bisher noch nicht getan haben.
Bitte verbreiten Sie den Aufruf in Ihren Einrichtungen, Teams und Netzwerken. Sprechen Sie Kolleginnen und Kollegen darauf an und machen Sie deutlich, warum faire Arbeitsbedingungen eine verlässliche Finanzierung brauchen.
Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Tariftreue kein finanzielles Risiko ist, sondern eine verlässliche Grundlage guter sozialer Arbeit.

Hier der Link zur Petition: http://www.openpetition.org/xpnhb

Mit herzlichen Grüßen



Stefanie Siebelhoff
Diözesan-Caritasdirektorin des
Caritasverbandes für das Bistum Essen e.V.